



Es geht rund!

Gemeinsam verstehen - Infoblatt 8 über Karusselle, Tabs und Akkordeons

Darum geht es

Karusselle, Tabs und Akkordeons sind verschiedene Elemente, die verwendet werden, um viel Inhalt auf nur einer Seite unterzubringen, ohne sie visuell zu überladen:

- Bei Karussellen werden Inhalte ähnlich wie bei einer Powerpoint-Präsentation abwechselnd eingeblendet. Oft sind diese Inhalte Bilder mit einem Textlink zu weiteren Informationen.
- Tabs sind digitale Registerkarten. Man sieht die Überschriften sozusagen die Laschen der Registerkarten. Wenn man sie ansteuert, wird der ganze Inhalt angezeigt, der dazu gehört.
- Von einem Akkordeon spricht man, wenn aus Platzgründen viele ausklappbare Schalter untereinander angeordnet sind. Das kommt zum Beispiel bei FAQs oft vor.

Damit geht es

Ein Karussell erkennen Sie daran, dass sich die Inhalte in einem Bereich auf der Webseite ständig ändern. Das kann mit dem Screenreader sehr verwirrend sein. Bei Karussellen, die automatisch ablaufen, muss es eine Schaltfläche geben, mit der Sie das stoppen können. Außerdem muss es Schaltflächen geben, mit denen Sie zwischen den einzelnen "Folien" wechseln können – zum Beispiel mit der Beschriftung "zurück" und "weiter".

Tabs und die einzelnen aus- und einklappbaren Schalter bei Akkordeons erreichen und bedienen Sie mit dem Screenreader wie andere interaktive Elemente (siehe Infoblatt 2).

Wenn es nicht geht

- Finden Sie Schalter, mit denen Sie das Karussell steuern können (stopp, vorwärts, zurück)?
- Können Sie alle Tabs erreichen und ihre Inhalte lesen?
- Können Sie alle ein- und ausklappbaren Schalter erreichen, bedienen und die Inhalte darunter lesen?

Autorinnen: Dr. in Susanne Buchner-Sabathy und DI in Doris Ossberger